



Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.576.611

Wien, am 4. September 2025

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Peter Wurm hat am 17. Juli 2025 unter der Nr. **3058/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Daten zum Steuerbetrug in den Jahren 2019 – 2024“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 16:

- *Wie viele Fälle von Steuerbetrug wurden jeweils in den Jahren 2019 - 2024 zur Anzeige gebracht? (Bitte um Aufschlüsselung nach jeweiligem Delikt inklusive prozentueller Veränderung zum Vorjahr)*
- *Wie viele Fälle von Steuerbetrug führten jeweils in den Jahren 2019 - 2024 zu Verurteilungen? (Bitte um Aufschlüsselung nach jeweiligem Delikt sowie prozentuell in Relation zu den jeweiligen Anzeigen und der Veränderung gegenüber dem Vorjahr)*
- *Auf welche Summen beliefen sich die dabei hinterzogenen Beträge jeweils in den Jahren 2019 - 2024? (Bitte um Aufschlüsselung nach jeweiligem Delikt und prozentuelle Darstellung)*
- *In welcher Höhe konnten nachgeforderte Beträge bzw. Geldstrafen jeweils aus den Jahren 2019 - 2024 bis zum Einlangen dieser Anfrage einbringlich gemacht werden? (Bitte um Aufschlüsselung nach jeweiligem Delikt und prozentuell in Relation zum Gesamtschaden)*

- *In wie vielen Fällen von Steuerbetrug wurden jeweils in den Jahren 2019 – 2024 Ausländer als Täter bzw. Tatverdächtige geführt? (Bitte um Aufschlüsselung jeweiligem Delikt und Höhe des hinterzogenen Betrags, sowie prozentueller Veränderung zum Vorjahr)*
 - a. *Welche Staatsbürgerschaft und welchen Aufenthaltstitel führen diese*
- *In wie vielen Fällen von Steuerbetrug wurden jeweils in den Jahren 2019 – 2024 Freiheitsstrafen verhängt? (Bitte um Aufschlüsselung nach jeweiligem Delikt und Staatsangehörigkeit des Täters sowie prozentuelle Veränderung zum Vorjahr)*
- *In wie vielen Fällen von Steuerbetrug wurden jeweils in den Jahren 2019 – 2024 Geldstrafen verhängt? (Bitte um Aufschlüsselung nach jeweiligem Delikt und Staatsangehörigkeit des Täters sowie prozentueller Veränderung zum Vorjahr)*
- *Wie hoch belief sich der Gesamtschaden aus Steuerbetrugsfällen, die auf grenzüberschreitende Sachverhalte zurückzuführen sind, jeweils in den Jahren 2019 - 2024, und welche Länder waren beteiligt?*
- *Welche Branchen waren jeweils in den Jahren 2019 - 2024 besonders häufig von Steuerbetrug betroffen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Branchen und prozentueller Veränderung zum Vorjahr)*
- *Wie viele Hausdurchsuchungen hat das ABB jeweils in den Jahren 2019 – 2024 durchgeführt? (Bitte um Aufschlüsselung nach jeweiligem Delikt und Staatsbürgerschaft des Tatverdächtigen bzw. Täters sowie jährlicher prozentueller Veränderung)*
 - a. *In wie vielen Fällen wurden dabei strafrechtlich relevante Sachverhalte festgestellt?*
- *Wie viele Kontoöffnungen hat das ABB jeweils in den Jahren 2019 – 2024 durchgeführt? (Bitte um Aufschlüsselung nach jeweiligem Delikt und Staatsbürgerschaft des Tatverdächtigen bzw. Täters)*
 - a. *In wie vielen Fällen wurden dabei strafrechtlich relevante Sachverhalte festgestellt?*
- *Wie viele Ermittlungsverfahren wurden jeweils in den Jahren 2019 bis 2024 aufgrund von Verdachtsmeldungen nach dem Geldwäschegesetz (z. B. durch Banken) im Zusammenhang mit Steuerdelikten eingeleitet?*
- *Gibt es eine Schätzung darüber, welcher Anteil des hinterzogenen Steueraufkommens jeweils in den Jahren 2019 - 2024 auf organisierte kriminelle Gruppierungen zurückzuführen ist? (Bitte um Angabe der prozentuellen Veränderung zum jeweiligen Vorjahr)*
- *Wie viele Fälle von Steuerbetrug jeweils aus den Jahren 2019 - 2024 sind zum Zeitpunkt des Einlangens der Anfrage noch anhängig?*

- *Wie viele anonyme Anzeigen oder Hinweise über das Whistleblower-System (z.B. via BMF-Hotline) haben jeweils in den Jahren 2019 - 2024 Ermittlungen wegen Steuerbetruges ausgelöst?*
- *Welche technischen Hilfsmittel (z.B. Datenanalysesoftware, KI-gestützte Mustererkennung) kamen in den Jahren 2019 - 2024 bei der Aufdeckung von Steuerbetrug zum Einsatz?*

Mangels Zuständigkeit des Bundesministeriums für Inneres, wird von einer Beantwortung der Fragen abgesehen.

Gerhard Karner

